

Gelungenes Debüt von Nele Reike in Hamburg



Ausgestattet mit vielen Informationen, Tipps und guten Wünschen der „Laufmentorin“ ;-)) Silke Niehues, sowie unzähligen Kilometern in den Beinen, ging Nele Reike am 21. April in Hamburg an den Start ihres ersten Marathons. Bei optimalem Laufwetter mit Temperaturen um 16°C und strahlend blauem Himmel startete sie mit einer Kommilitonin und ihrem Cousin - leider - aus dem hintersten Startblock H (Erststarter). So konnten die ersten Kilometer nicht in der angedachten Pace von 4:45 min/km gelaufen werden, sondern wurden in voller Konzentration zugebracht, sich beim Überholen der vielen Läufer vor ihnen nicht auf die Nase zu legen.

Nach 10 Kilometern war dann der Weg endlich frei und das Doppelpack kam ins Laufen. Bis km 35 konnte Nele sich mit ihrer Freundin zusammen durchbeißen und sich immer wieder gegenseitig motivieren. Ab da musste die Freundin etwas abreißen lassen, und Nele war auf sich alleine gestellt. Bis km 38 war dies eine besondere Herausforderung, zumal die Strecke dort ein paar Steigungen enthielt. Die letzten Kilometer vergingen dann wieder wie im Flug, Nele konnte sogar noch einen Endspurt hinlegen und kam in einer Nettozeit von 3:18:20 ins Ziel.